

Stellwerk Schreibkompetenz

November/Dezember 2024

Im Schuljahr 2024/25 wird erstmals ein neuer Stellwerktest zum Bereich «Schreiben» im Fach Deutsch als optionales Zusatzmodul angeboten.

In der Pilotphase im Schuljahr 2024/25 kann "Stellwerk Schreibkompetenz" **vom 18. November bis zum 23. Dezember 2024** durchgeführt werden. In diesem Zeitfenster bestimmen die Lehrpersonen selbst, wann sie den Test mit ihrer Klasse durchführen. Im Test werden anhand von drei verschiedenen Textsorten unterschiedliche Schreibkompetenzen aus dem *Lehrplan 21* geprüft. Für die Schülerinnen und Schüler beträgt der zeitliche Aufwand eine Lektion.

Der Test wird online durchgeführt, und zwar direkt im normalen Nutzerkonto – gleich wie bei den anderen Stellwerktests. Die Texte werden vom Expertenteam der PHSG beurteilt und dabei auch mithilfe von Sprachmodellen analysiert, um eine differenzierte Ergebnismeldung zu den vorhandenen Schreibkompetenzen zu ermöglichen. Die Durchführung des Tests erfolgt wahlweise über die Plattform [Lernpassplus.ch](https://lernpassplus.ch) oder [Stellwerk.ch](https://stellwerk.ch).

Der untenstehenden Tabelle können die wichtigsten Informationen entnommen werden.

<p>Geprüfte Kompetenzen aus dem Lehrplan 21 (Fachbereich Deutsch, Kompetenzbereich Schreiben)</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Grundfertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> ○ D.4.A.1.i.2: können den entsprechenden Wortschatz (z.B. textverknüpfende Mittel) aktivieren, um Sätze und Texte angemessen zu strukturieren. – Schreibprodukte <ul style="list-style-type: none"> ○ D.4.B.1.f.1: kennen vielfältige Textmuster (z.B. poetische Formen, Zusammenfassung, Interview, E-Mail, Portfolio, Plakat, Wandzeitung, Präsentationsfolien), um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können. ○ D.4.B.1.h.2: kennen Formulierungsmuster, die typisch für verschiedene Textsorten sind (z.B. Geschäftsbrief vs. E-Mail vs. privater Brief), um sie für das eigene Schreiben nutzen zu können. – Schreibprozess: formulieren <ul style="list-style-type: none"> ○ D.4.D.1.e.3: können ihre Gedanken und Ideen im Text in eine verständliche und sinnvolle Abfolge bringen und eine gezielte Wirkung erzeugen. ○ D.4.D.1.f.1: können textstrukturierende Mittel (z.B. Titel, Absätze) und textverknüpfende Mittel (z.B. Pronomen, Partikel) beim Entwerfen gezielt setzen, um den Text klarer zu strukturieren.
<p>Textsorten</p>	<p>Die Auswahl der Textsorten, welche im Rahmen des Stellwerktests getestet werden können, basiert auf den im <i>Lehrplan 21</i> explizit genannten Textsorten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Dialog – Interview – Erzählung – Zusammenfassung – Argumentativer Text – Bewerbungsschreiben – Private und formelle Briefe – Private und formelle E-Mails – Blog-Beitrag

	<ul style="list-style-type: none"> – Bildbeschreibung <p>Zu den aufgeführten Textsorten können verschiedene Aufgaben gestellt werden (50 bis 120 Wörter pro Aufgabe).</p>
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> – Sekundarstufe I (7. / 8. / 9. Schuljahr) – GER Sprachniveau: mind. C1
Dauer	45 Minuten
Durchführungsperiode	18. November bis 23. Dezember 2024
Zugang	<p>Die Durchführung des Tests erfolgt wahlweise über die Plattform Lernpassplus.ch oder Stellwerk.ch.</p> <p>Wer bereits bei einem der beiden Systeme registriert ist, kann den Test mit dem regulären Nutzerkonto durchführen.</p>
Vorbereitung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Deutschlehrpersonen organisieren Zugangsdaten für sich und die Schüler*innen. 2. Die Deutschlehrpersonen bereiten ihre Schüler*innen angemessen auf den Stellwerktest vor. Hierzu werden die Textsorten unterrichtet, eingeübt und beurteilt.
Durchführung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Deutschlehrpersonen schalten "Stellwerk Schreibkompetenz" in ihrem Konto frei, unter "Stellwerk" > "Vorbereitung". Dazu ist eine vorherige Freigabe im Admin-Konto notwendig. 2. Die Schüler*innen loggen sich ihr Konto ein und starten von dort aus den Test. 3. Während des Tests erhalten Schüler*innen drei verschiedene Aufgabenstellungen zu unterschiedlichen Textsorten. Ihre Texte schreiben sie in die dafür vorgesehenen Textfelder. Der Test wird digital und unter der Beaufsichtigung einer Lehrperson durchgeführt.
Auswertung	<ul style="list-style-type: none"> – Die Korrektur erfolgt durch Fachpersonen der Pädagogischen Hochschule St. Gallen. – Die Texte werden anhand detaillierter, fachdidaktisch und psychometrisch fundierter Kriterienraster beurteilt und bewertet. – Bei der Auswertung werden die Texte auch mithilfe von Sprachmodellen analysiert, um eine differenzierte Ergebnismeldung zu den vorhandenen Schreibkompetenzen zu ermöglichen.
Auswertungskriterien	<ul style="list-style-type: none"> – Alle Textsorten werden bewertet nach: Inhalt, Struktur, Stil, Kohärenz, Grammatik, Rechtschreibung. – Hinzu kommen spezifische Kriterien für die konkret geprüften Textsorten.
Rückmeldung	<ul style="list-style-type: none"> – Die Auswertung und Rückmeldung erfolgt bis Februar 2025. Danach kann das Ergebnis direkt online im Nutzerkonto eingesehen werden. – Die Ausgabe der Ergebnisse erfolgt auf einem separaten Beiblatt. – Die Ergebnisse werden auf einer normierten Skala von 200 bis 800 Punkten dargestellt. – Zusätzlich zum Gesamtergebnis erhalten die Schüler*innen auch eine differenzierte Rückmeldung zu ihren Texten bezüglich der geprüften Kriterien.
Kosten	In der Pilotphase im Schuljahr 2024/25 beträgt der Einführungspreis Fr. 5,- pro Test. Für die ersten 200 Teilnehmer ist die Teilnahme kostenlos.